

Mitteilungsblatt der adxb-DL



Verein zur Völkerverständigung und Jugendpflege
durch Förderung und Betreuung von Empfangsamateuren und Kurzwellenhörern

Hallo liebe Mitglieder,

Willkommen zu einer neuen Ausgabe unseres qso. Wir haben einige interessante Informationen rund um unser Hobby zusammengetragen, auch haben hierzu ein paar unserer Mitglieder beigetragen, was uns sehr freut.

Die sonst gewohnte regelmäßige Bücherecke in unserem qso entfällt dieses Mal, da keine Belegexemplare zur Vorstellung und Besprechung vorlagen.

Das sicher vielen bekannte Hobbytreffen in größerem Rahmen, also das DX Camp des SWLCS in Merchweiler, muß dieses Jahr leider entfallen, da sein Organisator und Ausrichter Peter Hell leider einen längeren Krankenhausaufenthalt über sich ergehen lassen muß. Wir wünschen auf diesem Wege Peter Hell alles Gute, gute Genesung und baldiges „Back to Normal“!

Besonders hinweisen wollen wir auf die erweiterte Rolle des Internationalen Kuratoriums QSL-Collection, wir haben hierzu auch was in diesem qso zusammengestellt.

Viel Spaß bei der Lektüre dieser Ausgabe! – Und als Ausblick: auch das nächste qso wird kommen, schicken Sie uns hierzu Ihre Anregungen und Beiträge!

Thomas Schubaur

Mitarbeiter dieser Ausgabe

Gerd Brüscke, A.J. Kuchelmeister, Thomas Schubaur, Werner Schubert, Friedrich Stöhr

Redaktionstermin für die kommende Ausgabe des qso

Redaktionsschluß für qso 3/2007: 15. Juli 2007

Inhaltsübersicht zu dieser qso Ausgabe



Verlosung „Mitglieder werben Mitglieder“	2
Jubiläum KWRS 40	3
Unsere Mitglieder und ihre Hobbyecke	5
Radio Tirana Hörerklub	6
Bandwacht des DARC, Berichte Januar – März	7
HAM RADIO 2007, Friedrichshafen 22.-24. Juni	8
Internationales Kuratorium QSL-Collection	9
Suche nach Röhreninformationen	10
Hobbytreffen KWRS	11
Mitgliedsbeiträge / Impressum	12

adxb-DL e.V., c/o Thomas Schubaur,
Neufnachstr. 30, 86850 Fischach

Mitglieder schreiben fürs qso

Unser Mitteilungsblatt qso ist als Forum für uns alle da. Jeder kann hierzu Beiträge schreiben. Honorar bezahlen wir nicht, dies ist nicht im Sinne unserer Vereinssatzung. Allerdings ist eine gleichgesinnte Leserschaft gespannt auf die Artikel und freut sich über Berichte von vielen Autoren. Gerne erwarten wir Ihre interessanten Artikel! Zuschicken in elektronischem Format (Email oder Diskette) erleichtert die Weiterverarbeitung.

Thomas Schubaur

Verlosung „Mitglieder werben Mitglieder“

Unsere Aktion läuft weiterhin, also viele Chancen für alle Mitglieder... Worum geht es? – Um Mitgliederwerbung, klar, und gleichzeitig um Teilnahme an einer Verlosung mit Aussicht auf Gewinn eines Buchpaketes. Jeder weiß am besten, warum er in seinem Klub, der adxb-DL, Mitglied ist. Dies kann doch jedes Mitglied weitertragen – und neue Mitglieder werben. Wir wissen, dies ist nicht so einfach wie es klingt, aber unmöglich ist es nicht. Und wir verstärken den Anreiz durch die Aussicht auf zusätzlichen Gewinn:

Wir verlosen 3 Mal einen 3er Pack hobbybezogener Bücher aus dem vth-Verlag unter den erfolgreichen Werbern (die Auswahl der drei Bücher wird durch die adxb-DL vorgegeben, keine eigene Auswahl möglich).

Der Werber ist ein Mitglied der adxb-DL, pro geworbenes Neumitglied nimmt der Werber mit einem Los an der Gesamtauslosung teil. Das geworbene Neumitglied muß mindestens ein Jahr Mitgliedschaft in der adxb-DL aufrechterhalten; keine rückwirkende Abgeltung möglich. Die Verlosung erfolgt auf der adxb-DL Mitgliederversammlung.

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen, wir sind ein Klub Gleichgesinnter; maximal ein Gewinn pro Werber möglich.

adxb-DL Vorstand

SWLCS DX-Camp Merchweiler 2007 entfällt

Wegen einer schwerwiegenden Krankheit bei OM Peter Hell, weswegen er für einige Zeit im Krankenhaus sein wird, fällt das geplante SWLCS DX-Camp 2007 aus.

nach Paul Reinersch via A-DX Mailingliste

Treffen der Berliner Radiofreunde an neuem Ort

Das Hobbytreffen in Berlin findet an einem neuen Treffpunkt, unweit des alten, statt: gang & gäbe, Helgoland Ufer 7, 10557 Berlin, Tel. 030 39-49-49-69; www.gangundgaebe.de
Fußweg vom S-Bahnhof Bellevue: über die Brücke, nach ca. 200 Meter auf der rechten Seite (Eckhaus); behintertengerechter Eingang.

Das Treffen der Berliner Radiofreunde, einem nichtorganisierten Verbund hobbybegeisterter Amateure, trifft sich jeden ersten Donnerstag im Monat zum Erfahrungsaustausch und geselligen Zusammensein. Willkommen ist jeder Hobbyfreund, vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich.

nach Informationen von Daniel Möller via A-DX Mailingliste

Helfen Sie mit, unsere Klubleistungen zu halten und zu mehren! Werben Sie Mitglieder für unseren Klub!

Unsere Adresse:

adxb-DL, c/o Thomas Schubaur, Neufnachstr. 30, 86850 Fischach

Weitere Informationen auch im Internet: <http://www.adxb-dl.de>

Jubiläum KWRS – 40

Das Gründungsjubiläum des KWRS liegt etwas mehr als 40 Jahre zurück ... Obwohl der KWRS als eigenständiger Klub nicht mehr existiert, ist dennoch der KWRS – nun als eine lokale Hobbygruppe der adxb-DL – im Raume Nürnberg / Fürth weiterhin sehr aktiv mit Hobbytreffen und Veranstaltungen im Rundfunkmuseum Fürth. Unser Mitglied Friedrich Stöhr hat ein paar Fakten und Bilder zusammengetragen.

Wie wir aus authentischen Kreisen in Erfahrung bringen konnten, waren die Gründungsmitglieder des KWRS, Kurzwellenring Süd, am Gründungstag 22. Oktober 1966 die folgenden Hobbyfreunde: Franz Chvatal, Gerhard März, Horst Ballenberger, Erwin Winter, Dieter Becher, Hans Simonowitsch.



Bild links: OM Erwin Winter (links) und OM Gerhard März (rechts)
Bild rechts: Besuch des KWRS bei Firma GRUNDIG in Fürth

Im Oktober 1966 fanden sich mehrere KW-Interessierte in Nürnberg zu einer Vereinigung von Freunden des Kurzwellenempfangs zusammen. Regelmäßige Hobbytreffen im mittelfränkischen Raum Nürnberg-Fürth-Erlangen-Schwabach folgten der Gründung. Zunächst traf man sich privat in einer Wohnung, 1969 bekam der KWRS einen Raum im Gemeinschaftshaus Nürnberg Langwasser. Zu den Bestzeiten hatte der KWRS etwas mehr als 240 Mitglieder.

Werksbesichtigungen wie bei der Firma GRUNDIG, der lokalen Radiostation Charivari in Nürnberg oder die Besichtigung der Sendestelle Dillberg bei Neumarkt in der Oberpfalz, des DLF MW-Senders Thurnau und des Senders Mainflingen gehörten ebenso zu den Klubaktivitäten wie die Übertragung von Amateur-TV zu einem fahrenden Auto durch Georg Einfalt oder die Vorführung von RTTY mit einem Computer. Zahlreiche Empfänger-Vorführungen und Antennentests wurden durch die KWRS-Mitglieder durchgeführt. Georg Einfalt hat mit seiner Tochter mehrmals den KWRS bei der „Flotronica“ vertreten.



Neben reinen Kurzwellenhörern sind auch einige Funkamateure Mitglieder des KWRS. Zeitweise hatte der KWRS auch eine Amateurfunk Klubstation mit dem Rufzeichen DL0NTT, betreut durch Horst Ballenberger DL8NBM.

Bild: OM Horst Ballenberger an der Klubstation DL0NTT

„NTT“ steht für „Nürnberger Trichter Telegraph“. Das war der Name der 24-seitigen Klub-Information, die 1968 monatlich, später vierteljährlich, an die KWRS-Mitglieder verteilt wurde.

Der KWRS war ab 1995 einer der ersten Hörerclubs, die eine Internet-Präsenz haben. Diese wird weiterhin angeboten, gepflegt vom langjährigen Mitglied Georg Einfalt. Es lohnt sich mal reinzuschauen, bei www.kwrs.de

Zum 1.1.2001 hat die adxb-DL die Betreuung der 135 KWRS-Mitglieder übernommen. Die Treffen fanden ab dieser Zeit im Rundfunkmuseum der Stadt Fürth in der ehemaligen GRUNDIG Hauptverwaltung statt. Dort wurde im Obergeschoss eine Kurzwellenecke mit mehreren Empfängern, 2 PC's und zwei kompletten Amateurfunk-Plätzen mit allen Geräten eingerichtet. Für letztere ist wieder das Rufzeichen einer Klubstation beantragt worden. Eine Antenne auf dem Dach des Gebäudes erlaubt ordentlichen Kurzwellenbetrieb.



Bild links: Gebäude des Rundfunkmuseums Fürth (ehemals Grundig Hauptverwaltung)
Bild rechts: KWRS-Mitglieder bei der KW-Ausstellung des Rundfunkmuseums Fürth

Mehrere der KWRS-Gründungsmitglieder sind auch heute noch Kurzwellenhörer: Gerhard März (erster KWRS-Vorsitzender) lebt jetzt in Süd-Afrika und steht noch mit dem KWRS in Verbindung, Franz Chvatal ist regelmäßiger Besucher der KWRS-Hobby-Treffen, Georg Einfalt (langjähriger Vorsitzender des KWRS) betreut die Internetseiten des KWRS, Walter Eibl (ebenfalls lange KWRS-Vorsitzender) stellt die monatlichen Hörfahrpläne in Deutsch und Englisch für WWDXC zusammen und der letzte Vorsitzende des KWRS OM Dr. Hansjörg Biener steuert weiterhin Beiträge zum monatlichen „NTT-Aktuell“ im Internet bei.

Regelmäßig am letzten Donnerstag im Monat kommen die Hobbyfreunde in der Cafeteria des Rundfunk-Museums der Stadt Fürth zusammen, diskutieren die aktuellen Empfangsmöglichkeiten, den Empfang neuer Stationen und Betriebsarten wie DRM und führen neue Geräte und Antennen vor. Mehrmals wurden auch bereits Dozenten zu Vorträgen eingeladen, die in der Cafeteria des Museums statt fanden.

Friedrich R. Stöhr

Unser Klub im Internet: <http://www.adxb-dl.de> und auch <http://www.kwrs.de>

Unsere Mitglieder und ihre Hobbyecke

Dieses Mal haben wir Bilder zweier Hobbyfreunde, beide aus dem Raum Nürnberg/Fürth: Raimund Steinhauer (oben) und Friedrich Stöhr (unten).



Unsere Mitglieder und ihre Spezialgebiete

Unser Mitglied Werner Schubert ist auch noch anderweitig unterwegs ... Er hat im Januar 1993 (!) den deutschsprachigen Radio Tirana Hörerklub gegründet und betreut ihn seither mit viel Ausdauer und viel Widmung.

Die Mitglieder dieses Hörerklubs erhalten regelmäßig einen Rundbrief, der Erfahrungen zur Empfangsqualität, Aktuelles von den Klubaktivitäten, eine Quizfrage, Beiträge oder Reiseberichte über und aus Albanien oder auch Kochrezepte enthält. Zu den Jubiläen des Klubs werden Konteste veranstaltet, zudem beantwortet die Klubleitung Ihre Fragen zu Radio Tirana und Albanien und leitet Empfangsberichte weiter.

Seit Jahresbeginn 2007 ist der Radio Tirana Hörerklub nun auch im Internet vertreten, die URL (Adresse in Internet) ist: <http://www.agdx.de/rthk/>

Wer dem Radio Tirana Hörerklub beitreten will, bekommt die kompletten Informationen vom Klubleiter. Aber auch wer eventuell dem Hörerklub irgendwie helfen will, wird gerne gesehen. Hier ist die Postanschrift:

Radio Tirana Hörerklub, c/o Werner Schubert, Poststr. 8/1, 85567 Grafing

Radio Tirana Hörerklub

Radio Tirana Hörerklub

Wer wir sind

Kontakte zu uns

Unsere Rundbriefe

Diplome

SonderQSL

Radio Tirana

Über Albanien

Impressum

**RADIO
TIRANA**



**HÖRER
KLUB**

Willkommen auf der Internet Präsenz des Deutschsprachigen Radio Tirana Hörerklubs. Wir wollen Ihnen hier weitere Informationen zu uns als auch zum Empfang von Radio Tirana aus Albanien bieten.

Es freut uns, daß Sie zu uns gefunden haben, vielleicht können wir unser gemeinsames Interesse noch weiter vertiefen, - wie wäre es mit einer Mitgliedschaft in unserem Hörerklub, oder mit aktiver Zuarbeit. Sie wollten doch schon immer etwas mehr als nur Radio hören, oder die Kurzwelle oder die Mittelwelle an Ihrem Rundfunkgerät auf nur Ihren Heimatsender einstellen.

Unser Angebot ist noch nicht komplett, - wir wollen es nach und nach erweitern...

Viel Spaß beim Durchstöbern unserer Seiten!

Amateurfunk: Bandwacht des DARC

Anknüpfend an die früheren Ausgaben kommen hier die schlimmsten Störer der letzten Monate. Zur Erinnerung: die 3 Spalten beinhalten die Angaben der Frequenz in kHz, dann Angaben zum Störer, und das Ursprungsland der Ausstrahlung.

Die schlimmsten Störer des Monats Januar 2007

7018	Station „REA4“, schnelle Umtastungen und Fernschreiber, F1B	RUS
7029	„Stimme Russlands“ (Golos Rossiye), IM in russischer Sprache	RUS
7039	Ein-Buchstaben-Baken C, D, F, P	RUS / UKR
7050-7070	Rundlaufband „CP17 DE L9CC“, 13 verschiedene QRGs	CHN
7100	„Stimme der Breiten Massen“, BC-A3E, im Winter sehr laut	ERI
7... 7010, 7015, 7028, 7031,5; 7032, 7033, 7038, 7090, 7103 –	12-Ton-Systeme J7D „AT-3004-D“	RUS
7130, 7185	Hainan Music-Jammer mit dröhnender Tempelmusik	CHN
14350	Harmonische von 7175, Radio Rumänien (1227 – 1513)	ROU
21135,200	ALE und arabische Sprache in SSB-USB, irakisches Militär	IRQ
21136,135	Irakisches Militär mit Codan-System,	IRQ

Die schlimmsten Störer des Monats Februar 2007

7000	ALE, Italienische Carabinieri Rom, Selcalls 204, 204	I
7010	„Deutsche Welle“, Progr. in arabischer Sprache, IM, 1700 – 1800	D
7018	Station „REA4“, schnelle Umtastungen und Fernschreiber, F1B	RUS
7029	„Stimme Russlands“ (Golos Rossiye), IM in russischer Sprache	RUS
7039	Ein-Buchstaben-Baken C, D, F, P	RUS / UKR
7053-7072	Rundlaufband „CP17 DE L9CC“, A1A, 10 verschiedene QRGs	CHN
7100	BC „Stimme der Breiten Massen“, A3E, im Winter sehr laut	ERI
14080	BC „Radio Svoboda“, IM von 9770 und 11925	MRC
14300	BC „Voice of Russia“, 2f von 7150	RUS

Die schlimmsten Störer des Monats März 2007

7010	„Deutsche Welle“, Progr. in arabischer Sprache, IM, 1700 – 1800	D
7018	Station „REA4“, schnelle Umtastungen und Fernschreiber, F1B	RUS
7039	Ein-Buchstaben-Baken C (Moskau), D (Sevastopol)	RUS / UKR
7055-7068	Rundlaufband „CP17 DE L9CC“, A1A, 15 verschiedene QRGs	CHN
7105	BC „Radio Belarus“, Minsk, extrem starke Splatter bis 7090	BLR
14038,5	System DPRK-FSK-600/600, Nordkoreanische Botschaft Libyen	LBY
7...,14...	12-Ton-System AT-3004-D, 20 verschiedene Frequenzen	RUS

Leiter der Bandwacht des DARC: Ulrich Bihlmayer, DJ9KR / DL0IW

E-Mail: bandwacht@darcd.de Homepage der Bandwacht: <http://www.iarums-r1.org>

Zusammengestellt nach Informationen von der Web Site der Bandwacht des DARC.

Helfen Sie mit, unsere Klubleistungen zu halten und zu mehren! Werben Sie Mitglieder für unseren Klub!

Unsere Adresse:

adxb-DL, c/o Thomas Schubaur, Neufnachstr. 30, 86850 Fischach

Weitere Informationen auch im Internet: <http://www.adxb-dl.de>

HAM RADIO 2007 in Friedrichshafen, 22. – 24. Juni 2007



Friedrichshafen — Treffpunkt für Funkamateure rund um den Globus: Jährlich kommen rund 18.000 Gäste aus der ganzen Welt zur Internationalen Amateurfunk-Ausstellung auf das Messegelände in Friedrichshafen. Die 32. HAM RADIO funkt von Freitag, 22. Juni bis Sonntag, 24. Juni 2007 vom Bodensee. Im Mittelpunkt steht dieses Jahr die Nachwuchsförderung: Erstmals gibt es zwei Jugendtage mit Aktionen speziell für das junge Messepublikum.

Die HAM RADIO gilt als Nummer Eins der Branche in Europa und ist Ideengeber und wichtige Einkaufsgelegenheit. Rund 200 Aussteller und Verbände aus 30 Ländern bieten einen Überblick zum Thema Amateurfunk. In vier Hallen finden die Besucher ein umfassendes Angebot von A(ntennen) bis Z(ubehör). Ersatzteile aus zweiter Hand hält der HAM-Flohmarkt bereit. Gelegenheit zum grenzüberschreitenden Erfahrungsaustausch bieten die zahlreichen Funkverbände aus der ganzen Welt: "Die HAM RADIO ist einer der weltweit wichtigsten Treffpunkte der Funkamateure", erklärt Messegeschäftsführer Klaus Wellmann.



Aktuelle Themen wie beispielsweise digitale Übertragungsverfahren und das "Software Defined Radio" (SDR) stehen im Mittelpunkt des 58. Bodenseetreffens des Deutschen Amateur-Radio-Club e.V. (DARC), das mehr als 50 Vorträge und rund 20 Treffen umfasst.

Nach der erfolgreichen Premiere des ersten HAM-Jugendtages auf der HAM RADIO 2006 bauen DARC und Messe das Konzept weiter aus. "Bei den Jugendlichen war der Zuspruch im vergangenen Jahr so groß, dass wir uns entschieden haben, das Jugendprogramm auf zwei Tage auszudehnen", erklärt Projektleiter Thomas Grunewald. Am Freitag, 22. und Samstag, 23. Juni 2007 erwartet die Jugendlichen unter anderem eine Messe-Rallye mit verschiedenen Stationen durch die Halle A1. Vom 21. bis 24. Juni 2007 trifft sich der Funkernachwuchs im HAM CAMP.

Wie technische Themen spannend in den Schulunterricht integriert werden können, damit beschäftigt sich die neue Lehrerfortbildung im Rahmen der HAM RADIO. Ebenfalls neu ist die Sonderausstellung zum Thema Polizei-Funk.



Die HAM RADIO ist am Freitag, 22. Juni und Samstag, 23. Juni 2007 von 9 bis 18 Uhr und Sonntag, 24. Juni von 9 bis 15 Uhr geöffnet. Bei der HAM-Night am Samstag, 23. Juni ab 18 Uhr spielen die "50-Ohm Band" und "The Shadoxx". Nähere Infos gibt es im Internet unter www.hamradio-friedrichshafen.de.

Text und Bilder: Presseabteilung der Messe Friedrichshafen

Internationales Kuratorium QSL Collection

Das Dokumentationsarchiv zur Erforschung der Geschichte des Funkwesens und der elektronischen Medien, Internationales Kuratorium QSL Collection, ist die weltweit größte Einrichtung mit Archivalien und Sammlungen jeder Art zur Geschichte des Funkwesens, mit den Schwerpunkten Rundfunk und Amateurfunk. Zur Zeit betreuen wir über sechs Millionen Objekte - getreu unserem Motto: "Keine Zukunft ohne Herkunft". Das Dokumentationsarchiv zur Erforschung der Geschichte des Funkwesens und der elektronischen Medien ist ein seit über zwei Jahrzehnten tätiger gemeinnütziger und strikt nicht-kommerzieller Verein mit Sitz in Wien und weltweiter Mitgliedschaft.

Sponsoren und Fördermitglieder (Einzelpersonen, Firmen und Institutionen, Redaktionen und Rundfunkanstalten, Funkverbände ...) tragen durch Widmung von Archivalien und finanzielle Spenden zum Bestand der Einrichtung bei. Das Dokumentationsarchiv verwaltet ca. 1.500 Nachlässe und erhielt bisher ca. 700 Widmungen zu Lebzeiten: Wer heute schon durch eine geeignete Verfügung für den künftigen Verbleib der persönlichen Sammlung sorgt, bewahrt sie vor Verlust und Manipulation.

Das Dokumentationsarchiv Funk



Die Sammlungen und Archive umfassen die Bereiche Rundfunk und Amateurfunk sowie Besondere Funkdienste weltweit, von den Pioniertagen bis zur Gegenwart. Das in seiner Art einmalige Zeitschriftenarchiv enthält internationale Publikationen ab 1914 zum Themenbereich Radio, Funk und Populärelektronik, inklusive der wichtigsten Internet-Bulletins. Die Fachbücherei, das Bildarchiv, die über 100.000 Blatt umfassende

Dokumentensammlung und die Datenbanken beruhen auf Donationen und eigenen Forschungsarbeiten.

Der Audiopool / Videopool / Internet-Pool



Die Sammlung der Tonträger umfasst mit ca. 3.000 Medienjournalen aus fünf Jahrzehnten und ca. 30.000 Stationsmitschnitten das gesamte Spektrum des internationalen Radioangebots, wie es anderswo in keinem Funkarchiv zu finden ist. Dazu kommen zahlreiche Interviews (oral history) und Mitschnitte themenrelevanter Rundfunksendungen. Im Videopool werden medienbezogene Bildträger aus dem internationalen TV-Angebot archiviert. Der Internet-Pool speichert das Datenangebot

der wohl flüchtigsten Informationsquelle.

Die QSL Collection



Zur Gründungszeit des Kuratoriums die einzige Sammlung, ist die QSL Collection heute ein wenn auch wichtiger Teilbereich: Mit über fünf Millionen Exemplaren (ohne YASME Collection) die weltweit größte Sammlung vom Bestätigungskarten ("QSLs") und Diplomen

der Amateurfunk- und Rundfunkstationen. Die wichtigsten nationalen Funkverbände und Interessensgruppen sind Fördermitglieder und anerkennen die QSL Collection als offizielle Referenzstelle. Die Datenbanken enthalten nahezu eine Million voll referenzierbarer Einzeleinträge.

Die (neue) Internet Präsenz ist: <http://dokufunk.org/>

nach Informationen von der Web Site des Kuratoriums

Suche INFO zum Radio mit drei Röhren



Gerd Brüscke in Wolfsburg-Ehmen entstaubte am Dienstag, 03. April 2007 drei Radoröhren. Siehe für die Radiorecherche die angefügten Radiobilder.

Das gefundene SEIBT-Radio hat auf dem Schild die Nr. 079 513 und die Röhren:

"DRP TELEFUNKEN RES094 Serie",
 "DRP TELEFUNKEN RE084 Serie",
 "TELFUNKEN RES164d Serie".

Ich suche einen Schaltplan für das Radio der Fa. SEIBT zum Typ SEIBT 3 G, Nr.079513, L+K+(M ?). Nur für 220 Volt Gleichstrom!

Ich suche eine 220 Volt Gleichstrom-Stromversorgung und dazu die Beschreibung, und die Bedienungsanleitung der Firma SEIBT, Berlin.

Wer kennt die drei "Uralt-TELEFUNKEN-Röhren" aus vor oder nach 1930? Welche Röhren baute Fa. Seibt gemäß "Schaltplan" in das SEIBT-Radio ein ?

Bitte Informationen an
 Gerd.Brueschke@t-online.de

Gerd Brüscke, DB7OB



Helfen Sie mit, unsere Klubleistungen zu halten und zu mehren! Werben Sie Mitglieder für unseren Klub!

Unsere Adresse:

adxb-DL, c/o Thomas Schubaur, Neufnachstr. 30, 86850 Fischach

Weitere Informationen auch im Internet: <http://www.adxb-dl.de>



Hobbytreffen KWRS im RFM Fürth

Mit 8 Besuchern fand das monatliche KWRS-Hobbytreffen am 26. April 2007 im Rundfunkmuseum (RFM) Fürth statt.

Dank des herrlichen Sommerwetters konnten wir längere Zeit auf dem Balkon des Rundfunkmuseums in der Sonne sitzen. Außerdem haben wir in der "Kurzwellenecke" im Obergeschoß des RFM's nochmals den Kurzwellendetektor (Selbstbau von OM Ferdinand Lenhard) mit sehr gutem Erfolg an der "großen" Antenne getestet! Auf 17 MHz waren deutlich die Sendungen mehrerer Stationen hörbar. Lediglich der Kristallhörer (hochohmig) machte manchmal etwas Schwierigkeiten. Nach dem Anschluss eines "antiken" hochohmigen Doppelkopfhörers wurde dann alles besser.



Und wir hatten den ROADSTAR RX TRA-2350P (Made in China) auf dem Prüfstand. Doppelsuper, MW / 3 x KW (510 kHz - 30 MHz) und FM (UKW-Stereo), 2-stufige Bandbreite, Uhr, 2 Timer, ZF-Ausgang für eventuellen Decoder, 2 externe Antennenanschlüsse, eingebautes Netzteil, 6 V Anschluss, Batterieraum für zwei verschiedene Größen (D und AA), Accus können im Gerät geladen werden und etliches mehr. Dazu gibt es ein dickes Handbuch mit guter deutscher Übersetzung. Dieser ROADSTAR macht einen recht guten Eindruck, ganz besonders wenn man noch dazu den Preis von ca. 62 Euro berücksichtigt! Einziger Grund zur Kritik ist die fehlende Frequenzeingabe per Tastatur (die Anzeige ist digital) und der etwas leichtgängige Knopf zur Frequenzeinstellung. Das Gerät wurde im FUNKAMATEUR 4/2007 vorgestellt, lieferbar von Fa. CONRAD.

Des weiteren wurde ein MENDE Röhrenempfänger von 1937 aus dem Museum auf Kurzwelle getestet mit überraschend gutem Ergebnis. Er kann noch mit manchem modernen Transistorempfänger der Mittelklasse mithalten!



Die Bilder zeigen OM Peter Pöhlmann am Detektor und auch am Vorkriegsempfänger sowie den Detektor in Großaufnahme. (Fotos: Friedrich Stöhr. Foto Roadstar: Fa. Conrad)

Friedrich R. Stöhr



adxb-DL



Internationales Kuratorium QSL Collection auf HAM RADIO

Wir sind auch in diesem Jahr bei der größten europäischen Funkmesse HAM RADIO in Friedrichshafen, 22.-24. Juni 2007, mit einem Ausstellungsstand in Halle 2 vertreten. Dort zeigen wir eine kleine Auswahl aus unseren Beständen und nehmen wie immer Schenkungen und Widmungen für unsere Sammlungen entgegen. Das traditionelle Freundestreffen - zugleich ORF-Hörertreffen - findet statt am Samstag, den 23. Juni, um 12:00 Uhr, im Saal Liechtenstein. Wir präsentieren u.a. Filme zum Thema Rundfunk und Amateurfunk vor 50 Jahren.

nach Informationen von der Web Site des Kuratoriums

Bandwachttreffen auf der HAM RADIO 2007

Ulrich Bihlmayer, DJ9KR / DL0IW, Leiter der Bandwacht des DARC und stellvertretender Leiter aller Bandwachten der IARU Region 1, sowie Mitglied in der adxb-DL, läßt uns den kommenden Termin wissen:

Einladung zum Bandwachttreffen am 23.06.2007 (Samstag) von 1000 - 1130 MESZ auf der HAM RADIO 2007 in Friedrichshafen, auf dem Messegelände in der Halle A2, im Raum Schweiz (155)

Unsere Mitgliedsbeiträge 2007

Jahresbeitrag (Deutschland)	39,00 €	Junior-Beitrag (Deutschland)	23,50 €
Jahresbeitrag nur qso Bezug	8,00 €	Auslandsmitgliedschaft	45,00 €
Aufnahmebeitrag einmalig	2,50 €	Freiwillige Spenden gerne willkommen!	

Online Bezug von „Radio-Kurier - weltweit hören“

Unsere große Vereinszeitschrift „Radio-Kurier - weltweit hören“ kann auch online bezogen werden, also nicht nur in Papierform. Dieses Zusatzangebot gestaltet sich wie folgt:

- a) ausschließliche Online-Mitgliedschaft (ohne Papierausgabe): 20 € pro Jahr
- b) zusätzliche Online-Mitgliedschaft (mit Papierausgabe weiterhin): 10 € pro Jahr

Anträge bitte an die Zentralanschrift der adxb-DL mit der Angabe einer Email Adresse.

Wichtige Anschriften/Kontakte der adxb-DL

Zentralanschrift: adxb-DL, c/o Thomas Schubaur, Neufnachstr. 30, 86850 Fischach

Unsere Internet Präsenz: <http://www.adxb-dl.de>

Telefonische Hobby-Beratung - Hotline der adxb-DL: Thomas Schubaur

Mo - Fr von 18-20 MEZ, sowie Sa + So tagsüber, Tel. 08236 / 958915

E-Mail: DL1TS@t-online.de

Kassenwart der adxb-DL: Dieter Malisi

Klubkonto: Postbank Frankfurt/Main 5419 91-606 (BLZ 500 100 60)

(IBAN DE46 5001 0060 0541 9916 06, BIC PBNKDEFF)

Empfänger: adxb-DL e.V.

Diplom-Manager Andreas Reus, Habichtsweg 26, 64380 Roßdorf

Übersetzungsdienst Klaus Huber, Pfarrhofstr. 3, 84364 Birnbach-Hirschbach

Amateurfunk-Adressendienst c/o Henning Mammes, Döringstr. 17, 26871 Papenburg

UKW/TV-Arbeitskreis c/o H.-J. Kuhlo, Wilhelm-Leuschner-Str. 293B, 64347 Griesheim

qso ist das Mitteilungsblatt der Assoziation junger DXer e.V. (adxb-DL)

Verantwortlich für den Inhalt: Thomas Schubaur, Neufnachstr. 30, 86850 Fischach